

## Protokoll

über die 1. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Zeven am Dienstag, dem 09.11.2021, 19:30 Uhr,  
Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

### Anwesend:

#### Ratsvorsitzender

Ratsherr Norbert Wolf

#### Ratsmitglieder

Ratsherr Hermann Albers  
Ratsherr Jens Behrens  
Ratsherr Fabian Bernert  
Ratsherr Frank Braasch  
Ratsherr Hans-Peter Brinkmann  
Ratsherr Patrick Brinkmann  
Ratsfrau Katy Brunckhorst  
Ratsherr Michael Butt  
Ratsfrau Kersten Dettmer  
Ratsfrau Susanne Dörfler  
Samtgemeindebürgermeister Henning Fricke  
Ratsherr Alexander von Hammerstein  
Ratsfrau Heike Holsten  
Ratsherr Ragnar Kaesche  
Ratsherr Hans-Peter Klie  
Ratsherr Hans Günter Krauskopf  
Ratsherr Henrik Lüben  
Ratsherr Hans-Dieter Martens  
Ratsherr Dennis Meinders  
Ratsherr Thomas Meyer  
Ratsfrau Susanne Mrugalla  
Ratsherr Christian Müller  
Ratsherr Joachim Müller  
Ratsherr Jan Nieswandt  
Ratsherr Heiko Pries  
Ratsherr Lars Rosebrock  
Ratsfrau Joy Rosenberg  
Ratsherr Michael Soly  
Ratsherr Simon Tewes  
Ratsherr Hendrik Tijink  
Ratsherr Nico Viebrock  
Ratsfrau Birgit Wiesner

#### Verwaltung

Fachbereichsleiter FB 3 Ralf Cordes  
Fachbereichsleiter FB 2 Kai Michaelsen  
Leitung Tiefbau Tim Burow  
Wirtschaftsförderer Christoph Reuther  
Stabstellenleiter Michael Körner  
Gleichstellungsbeauftragte Gwendolyn Stort  
Fachdienstleiter FB 1 Lüder Haack  
Protokollführerin Josephine Behrens

Abwesend:

Ratsmitglieder

Andreas Bellmann  
Manfred Block

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsherr Albers eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

2. Verabschiedung ausgeschiedener Ratsmitglieder

Herr Fricke verabschiedet die persönlich anwesenden ehemaligen Abgeordneten, bedanken sich für deren ehrenamtliche Tätigkeit und überreichen eine Urkunde sowie ein Präsent.

3. Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG und Verpflichtung der Ratsmitglieder gemäß § 60 NKomVG

Die Ratsmitglieder werden nach § 43 NKomVG auf die Ihnen obliegenden Pflichten zur Amtsschwiegenheit (§ 40 NKomVG), zur Beachtung des Mitwirkungsverbot (§ 41 NKomVG) und des Vertretungsverbot (§ 42 NKomVG) hingewiesen. Nach der Pflichtenbelehrung verpflichtet Herr Fricke die Ratsmitglieder durch Handschlag, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

4. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Ratsherr Albers stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

5. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

6. Wahl der/des Ratsvorsitzenden

Als Ratsvorsitzender wird von dem Ratsherrn Braasch Ratsherr Wolf vorgeschlagen.

Wahlergebnis: Ratsherr Wolf **17 Stimmen**

Als Ratsvorsitzender wird von dem Ratsherrn Rosebrock Ratsherr Kaesche vorgeschlagen.

Wahlergebnis: Ratsherr Kaesche **16 Stimmen**

Da im 1. Wahlgang nicht die absolute Mehrheit erreicht wurde, wird ein 2. Wahlgang durchgeführt. Im 2. Wahlgang stehen Ratsherr Wolf und Ratsherr Kaesche zur Wahl. Im 2. Wahlgang wird das Ratsmitglied gewählt, welches die meisten Stimmen erhalten hat.

Wahlergebnis: Ratsherr Wolf **17 Stimmen**

Wahlergebnis: Ratsherr Kaesche **16 Stimmen**

Ratsherr Wolf ist somit im 2. Wahlgang zum Ratsvorsitzenden gewählt. Ratsherr Wolf erklärt, dass er die Wahl annimmt.

7. Wahl der Vertreter der/des Ratsvorsitzenden

Als 1. stv. Ratsvorsitzende wird von dem Ratsherrn Braasch Ratsfrau Dettmer vorgeschlagen. Ratsherr Solty beantragt die geheime Wahl.

Wahlergebnis: Ratsfrau Dettmer **21 Stimmen bei 12 Enthaltungen**

Ratsfrau Dettmer ist somit im 1. Wahlgang zur 1. stv. Ratsvorsitzenden gewählt. Ratsfrau Dettmer erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Als 2. stv. Ratsvorsitzende wird von dem Ratsherrn Braasch Ratsherr Bellmann vorgeschlagen. Ratsherr Rosebrock beantragt die geheime Wahl.

Wahlergebnis: Ratsherr Bellmann **18 Stimmen bei 15 Enthaltungen**

Ratsherr Bellmann ist somit im 1. Wahlgang zur 2. stv. Ratsvorsitzenden gewählt. Ratsherr Bellmann erklärte vorab schriftlich, dass er bereit sei die Wahl anzunehmen.

#### 8. Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2021 - 2026

Gemäß § 69 NKomVG gibt sich der neugewählte Rat in seiner 1. Sitzung einer Geschäftsordnung. Der Rat kann grundsätzlich die (bisherige) Geschäftsordnung des alten Rates übernehmen. Die Geschäftsordnung kann solange fortbestehen, bis sie durch eine neue Geschäftsordnung ersetzt wird.

Der Rat der Stadt Zeven beschließt **einstimmig** die Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2021-2026 bestehen zu lassen.

#### 9. Bildung des Samtgemeindeausschusses

##### 9.1. Feststellung der Fraktionen und Gruppen und ihrer Stärke im Rat

Die einzelnen Fraktions- bzw. Gruppenerklärungen werden wie folgt bekannt gegeben:

CDU-Fraktion	16 Mitglieder	Sprecher:	Frank Braasch
		stv.	Michael Butt
FDP-Fraktion	2 Mitglieder	Sprecher:	Nico Viebrock
		stv.	Henrik Lüben
SPD-Fraktion	12 Mitglieder	Sprecher:	Lars Rosebrock
GRÜNE-Fraktion	4 Mitglieder	Sprecher:	Ragnar Kaesche
WFB-Fraktion	2 Mitglieder	Sprecher:	Hans Günter Krauskopf
		stv.	Joachim Müller

Die CDU-Fraktion und die FDP-Fraktion bilden die Gruppe „AG CDU/FDP“. Sprecher der Gruppe ist Frank Braasch und wird von Michael Butt (CDU) und Nico Viebrock (FDP) vertreten.

Die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN bilden die Gruppe „AG SPD/GRÜNE“. Sprecher der Gruppe ist Lars Rosebrock (SPD) und wird von Ragnar Kaesche (GRÜNE) vertreten.

##### 9.2. Erhöhung der Zahl der Beigeordneten gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG

In Städten, die neben der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister 16 – 44 Ratsmitglieder haben, kann der Rat für die Dauer der Wahlperiode beschließen, dass sich die Zahl der Beigeordneten um zwei erhöht, wenn ein entsprechender Antrag gestellt wird. Ratsherr Kaesche beantragt, die Zahl der Beigeordneten um zwei zu erhöhen. Es wird auf Antrag eine geheime Abstimmung durchgeführt.

Mit **17 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen** beschließt der Rat, die Anzahl der Beigeordneten für die Wahlperiode 2021-2026 um zwei zu erhöhen.

##### 9.3. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenen Beigeordnetensitze

Es entfallen folgende Ausschusssitze auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen:

CDU/FDP	5 Sitze
SPD/GRÜNE	3 Sitze

Der Rat stellt die auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze **einstimmig** fest.

9.4. Benennung der Beigeordneten und ggfls. der Grundmandatsinhaber

Die Fraktionen benennen die einzelnen Mitglieder wie folgt:

	Mitglied
CDU/FDP	Beigeordneter Andreas Bellmann Beigeordneter Alexander v. Hammerstein Beigeordneter Norbert Wolf Beigeordneter Frank Braasch Beigeordneter Michael Butt
SPD/GRÜNE	Beigeordneter Lars Rosebrock Beigeordneter Ragnar Kaesche Beigeordneter Hans-Günter Krauskopf

9.5. Bestimmung der Stellvertreter der Beigeordneten für den Samtgemeindeausschuss

Die Fraktionen benennen die Vertreter der einzelnen Mitglieder wie folgt:

	Mitglied	Vertreter
CDU/FDP	Beigeordneter Andreas Bellmann Beigeordneter Alexander v. Hammerstein Beigeordneter Norbert Wolf Beigeordneter Frank Braasch Beigeordneter Michael Butt	= Jens Behrens = Kersten Dettmer = Hendrik Lüben = Hermann Albers = Hans-Peter Klie
SPD/GRÜNE	Beigeordneter Lars Rosebrock Beigeordneter Ragnar Kaesche Beigeordneter Hans-Günter Krauskopf	= Heike Holsten = Michael Solty = Hans Dieter Martens

Die Vertreter der Mitglieder des Samtgemeindeausschusses (AG CDU/FDP und AG SPD/GRÜNE) können sich untereinander vertreten.

9.6. Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Samtgemeindeausschuss

Der Rat stellt die Zusammensetzung und die Benennung der Beigeordneten sowie deren Vertreter/innen des Samtgemeindeausschusses **einstimmig** fest.

10. Wahl der ehrenamtlichen Vertreter/-innen des Samtgemeindebürgermeisters

Samtgemeindebürgermeister Fricke erläutert das Verfahren. Für sämtliche Wahlgänge wird die geheime Wahl beantragt. Zu Stimmenzählern werden die Ratsmitglieder Solty und Butt benannt.

Als 1. stv. Samtgemeindebürgermeister werden Ratsherr Wolf und Ratsherr Krauskopf vorgeschlagen.

Wahlergebnis 1. stv. Samtgemeindebürgermeister, 1. Wahlgang:

Ratsherr Wolf	<b>17 Ja-Stimmen</b>
Ratsherr Krauskopf	<b>16 Ja-Stimmen</b>

Da im 1. Wahlgang keine eindeutige Mehrheit von 18 Stimmen erreicht wurde, wird ein weiterer Wahlgang durchgeführt.

Wahlergebnis 1. stv. Samtgemeindebürgermeister, 2. Wahlgang:

Ratsherr Wolf	<b>17 Ja-Stimmen</b>
Ratsherr Krauskopf	<b>16 Ja-Stimmen</b>

Ratsherr Wolf ist somit im 2. Wahlgang zum 1. stv. Samtgemeindebürgermeister gewählt. Auf Befragen erklärt er, dass er die Wahl annimmt.

Als 2. stv. Samtgemeindebürgermeister wird von Ratsherrn Braasch Ratsherr Bellmann vorgeschlagen.

Wahlergebnis: Ratsherr Bellmann **18 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen**

Ratsherr Bellmann ist somit im 1. Wahlgang zum 2. stv. Samtgemeindebürgermeister gewählt. Schriftlich erklärt er, dass er die Wahl annimmt.

#### 11. Bildung der Fachausschüsse

##### 11.1. Festlegung der Anzahl und Art der zu bildenden Ausschüsse

###### 6 Fachausschüsse:

1. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Organisations- und Personalentwicklung
2. Ausschuss für Sportstätten, Soziales und Brandschutz
3. Schul- und Kulturausschuss
4. Bauausschuss
5. Umwelt- und Klimaschutzausschuss
6. Betriebsausschuss

Der Rat beschließt **einstimmig** über die zu bildenden Ausschüsse.

##### 11.2. Festlegung der Ausschusssitze

Ratsherr Rosebrock beantragt die Ausschusssitze von 8 auf 10 zu erhöhen. Ratsherr Kaesche beantragt die Wahl geheim durchzuführen. Der Antrag von Ratsherr Rosebrock wird mit 16 Ja-Stimmen und 17 Nein-Stimmen abgelehnt.

Der Rat beschließt mit **18 Ja-Stimmen und 15 Gegenstimmen**, für die jetzige Wahlperiode folgende Fachausschüsse mit je 8 Mitgliedern zu bilden:

1. Bauausschuss
2. Ausschuss für Sportstätten, Soziales und Brandschutz
3. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Organisations- und Personalentwicklung
4. Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz
5. Ausschuss für Kulturausschuss

Der Rat beschließt mit **17 Ja-Stimmen, 13 Gegenstimmen und einer Enthaltung** für die jetzige Wahlperiode folgenden Fachausschuss mit 7 Mitgliedern zu bilden:

6. Betriebsausschuss

##### 11.3. Feststellung der Sitzverteilung

Der Rat stellt folgende Sitzverteilung (8er-Ausschuss) fest:

CDU/ FDP	5 Sitze	Betriebsausschuss: 4 Sitze
SPD/GRÜNE/WFB	3 Sitze	Betriebsausschuss: 3 Sitze

##### 11.4. Zuteilung der Ausschussvorsitze

CDU/FDP	→	Bauausschuss
SPD/GRÜNE	→	Schul- und Kulturausschuss
CDU/FDP	→	Ausschuss für Sportstätten, Soziales und Brandschutz
SPD/GRÜNE	→	Umwelt- und Klimaschutzausschuss
CDU/FDP	→	Betriebsausschuss
SPD/GRÜNE	→	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Organisations- und Personalentwicklung

##### 11.5. Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter/Innen

Von der CDU/FDP und der SPD/GRÜNE/WFB werden folgende Ausschussvorsitzende und deren Stellvertreter/Innen benannt:

	<u>Vorsitzende/r</u>	<u>Vertreter/in</u>
Bauausschuss	Meyer	H.-P. Brinkmann
Schul- und Kulturausschuss	Dörfler	Tijink

Ausschuss für Sportstätten, Soziales und Brandschutz	Behrens	Wolf
Umwelt- und Klimaschutzausschuss	Mrugalla	Pries
Betriebsausschuss	Butt	Klie
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Organisations- und Personalentwicklung	Block	Rosebrock

#### 11.6. Benennung der Ausschussmitglieder

##### **Bauausschuss**

Vorsitzender:	(CDU/FDP) Thomas Meyer	Vertreter: Hans-Peter Brinkmann
Mitglieder:	(CDU/FDP) Hermann Albers, Jens Behrens, Henrik Lüben (SPD/GRÜNE) Heike Holsten, Jan Nieswandt, Heiko Pries	
Beratend:	(WFB) Joachim Müller	

##### **Schul- und Kulturausschuss**

Vorsitzender:	(SPD/GRÜNE) Susanne Dörfler	Vertreter: Henk Tijink
Mitglieder:	(SPD/GRÜNE) Birgit Wiesner (CDU/FDP) Jens Behrens, Simon Tewes, Katy Brunkhorst, Dennis Meinders, Nico Viebrock	
Beratend:	(WFB) Joachim Müller	

Stimmenberechtigte Vertreter der

Lehrer: N.N.

Schüler: N.N.

Eltern: N.N.

##### **Ausschuss für Sportstätten, Soziales und Brandschutz**

Vorsitzender:	(CDU/FDP) Jens Behrens	Vertreter: Norbert Wolf
Mitglieder:	(CDU/FDP) Kersten Dettmer, Hans-Peter Klie, Christian Müller (SPD/ GRÜNE) Hans-Dieter Martens, Fabian Bernert, Birgit Wiesner	
Beratend:	(WFB) Joachim Müller	

##### **Umwelt- und Klimaschutzausschuss**

Vorsitzender:	(SPD/GRÜNE) Susanne Mrugalla	Vertreter: Heiko Pries
Mitglieder:	(SPD/GRÜNE) Joy Rosenberg (CDU/FDP) Dennis Meinders, Patrick Brinkmann, Hermann Albers, Kersten Dettmer, Thomas Meyer	
Beratend:	(WFB) Hans Günter Krauskopf	

##### **Betriebsausschuss**

Vorsitzender:	(CDU/FDP) Michael Butt	Vertreter: Hans-Peter Klie
Mitglieder:	(CDU/FDP) Christian Müller, Hans-Peter Brinkmann, (SPD/GRÜNE) Fabian Bernert, Jan Nieswandt, Susanne Mrugalla,	
Beratend:	(WFB) Joachim Müller	
Vertreter:	(CDU/FDP) Andreas Bellmann, Alexander von Hammerstein, Dennis Meinders, Nico Viebrock (SPD/GRÜNE) Michael Soltz, Heiko Pries, Hans-Dieter Martens	

Die Vertreter der Mitglieder des Betriebsausschusses (CDU/FDP und SPD/GRÜNE) können sich untereinander vertreten.

##### **Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Organisations- und Personalentwicklung**

Vorsitzender:	(SPD/GRÜNE) Manfred Block	Vertreter: Lars Rosebrock
Mitglieder:	(SPD/GRÜNE) Ragnar Kaesche (CDU/FDP) Patrick Brinkmann, Hans-Peter Klie, Katy Brunckhorst, Henrik Lüben, Simon Tewes	
Beratend:	(WFB) Hans Günter Krauskopf	

11.7. Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung

Der Rat stellt die Zusammensetzung **einstimmig** fest.

12. Besetzung unbesoldeter Stellen in Unternehmen, Einrichtungen, Verbänden und Institutionen

12.1. Eisenbahn- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH

Als Mitglied wird Ratsherr Behrens und als dessen Vertreter Ratsherr P. Brinkmann vorgeschlagen.

Wahlergebnis: **19 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen**

Somit wurde Ratsherr Behrens als Mitglied und als dessen Vertreter Ratsherr P. Brinkmann im ersten Wahlgang gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

12.2. Mitgliederversammlung des Touristikverbandes Landkreis Rotenburg (Wümme) zwischen Heide und Nordsee e.V. (TouROW)

Als Mitglied für den TouROW neben Samtgemeindebürgermeister Fricke wird Ratsherr Tewes und als dessen Vertreter Wirtschaftsförderer Reuther und Ratsherr Meyer vorgeschlagen.

Der Rat wählt mit **32 Stimmen bei einer Stimmenthaltung**, als Mitglied des TouROW Samtgemeindebürgermeister Fricke und als dessen Vertretung der Wirtschaftsförderer Reuther sowie als weiteres Mitglied Ratsherr Tewes und als dessen Vertreter Ratsherr Meyer. Alle Vertreter nehmen die Wahl an.

12.3. Mitgliederversammlung des Kulturfördervereins im Landkreis Rotenburg (Wümme) e.V.

Als Mitglied für die Mitgliederversammlung des Kulturfördervereins im Landkreis Rotenburg (Wümme) e.V. wird neben dem Samtgemeindebürgermeister Fricke Ratsfrau Dettmer vorgeschlagen.

Der Rat wählt **einstimmig, mit 32 Ja-Stimmen mit einer Enthaltung**, als Mitglied Samtgemeindebürgermeister Fricke und als dessen Vertretung Frau Luise Del Testa sowie als weiteres Mitglied Ratsfrau Dettmer und als dessen Vertreter Ratsherr Meinders. Alle Vertreter erklären, dass sie die Wahl annehmen.

12.4. Zweckverband Volkshochschule Zeven

Die Besetzung stellt sich wie folgt dar:

<u>Mitglied</u>	<u>Vertreter/in</u>
Katy Brunkhorst	Frank Braasch
Andreas Bellmann	Jens Behrens
Michael Solty	Ragnar Kaesche
Nico Viebrock	Hans-Peter Klie

Der Rat stellt die personelle Besetzung in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Volkshochschule Zeven **einstimmig** fest.

12.5. Wasserversorgungsverband Bremervörde

Ratsvorsitzender Wolf erläutert, dass gem. dem Niedersächsischen Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) und der Verbandssatzung die Vertretung im Wasserverband Bremervörde durch den Hauptverwaltungsbeamten wahrzunehmen ist. Die Vertretung erfolgt durch Herrn Cordes.

Der Rat benennt **einstimmig** Samtgemeindebürgermeister Fricke, und als dessen Stellvertreter

Herrn Cordes, als Vertreter in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Bremervörde.

12.6. Kuratorium für Erwachsenenbildung

Als Mitglied wird Ratsfrau Brunkhorst und als ihr Vertreter Ratsherr Viebrock vorgeschlagen.

Ratsfrau Brunkhorst wird mit **19 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen** gewählt. Somit ist Ratsfrau Brunkhorst im ersten Wahlgang gewählt.

Alle Vertreter erklären, dass sie die Wahl annehmen.

12.7. Förderverein für ein neues MLK in Zeven e.V.

Nach der Satzung des Fördervereins für ein neues MLK in Zeven e.V., dem die Stadt Zeven angehört, hat jedes Mitglied eine Stimme.

Der Rat benennt Samtgemeindebürgermeister Fricke in der Mitgliederversammlung des Fördervereins für ein neues MLK in Zeven e.V.

13. Anfragen

Die schriftlichen Anfragen liegen dem Protokoll als Anlage bei.

14. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Ende der Sitzung: 21:56

Norbert Wolf  
Ratsvorsitzender

Henning Fricke  
Samtgemeindebürgermeister

Josephine Behrens  
Protokollführerin